



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

# Pressemitteilungen

## Mehr Platz in Regionalzügen

6. Dezember 2024

- **Kapazitätserweiterungen bei der Oberpfalzbahn auf den Linien RB 27 und RB 28**
- **Entlastung während der Stoßzeiten**
- **Bayerns Verkehrsminister Bernreiter: „Verkehr muss wieder rundlaufen“**

**Der Freistaat bestellt bei der Länderbahn (DLB) zusätzliche Kapazitäten für Züge im Landkreis Cham, die gerade auch von Schülerinnen und Schülern genutzt werden. Auf den Bahnstrecken Schwandorf – Cham – Furth i. W. (RB 27) und Cham – Bad Kötzing – Lam (RB 28) wird die Oberpfalzbahn bei einzelnen Verbindungen morgens und mittags ab Mitte Februar 2025 mit einem zusätzlichen Zugteil fahren. Diese Kapazitätserweiterung hat der Aufsichtsrat der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) in seiner Sitzung am 5. Dezember 2024 beschlossen. Hintergrund ist eine Sondersituation im Raum Cham, wo die Schülerverkehre schon vor längerer Zeit zu einem großen Teil von Bussen auf Züge umgestellt wurden.**

Bayerns Verkehrsminister Christian [Bernreiter](#), der zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der BEG ist, betont: „Mit den aufgestockten Kapazitäten stellen wir sicher, dass die Fahrgäste, darunter auch viele Schülerinnen und Schüler, rechtzeitig, sicher und komfortabel ans Ziel kommen. Die enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten vor Ort hat eine Lösung ermöglicht, die langfristig trägt.“

Die DLB wird die zusätzlichen Zugteile bei folgenden Verbindungen einsetzen: Auf der Linie RB 27 bei den Zügen Richtung Schwandorf mit Abfahrt in Furth i. W. um 06:57 Uhr und um 13:03 Uhr, auf der Linie RB 28 bei den Zügen mit Abfahrt in Cham nach Bad Kötzing und Lam um 07:03 Uhr, in Lam Richtung Cham um 07:02 Uhr sowie um 12:56 Uhr. Die BEG, die den bayerischen Regional- und S-Bahn-Verkehr im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr plant, finanziert und kontrolliert, und die Länderbahn haben die Maßnahme geprüft und als betrieblich machbar eingestuft.

Im Zuge der Verkehrsverträge „Regionalzüge Ostbayern Übergang“ (Laufzeit Dezember 2023 bis Dezember 2025) und „Regionalverkehr Ostbayern Los 1“ (Laufzeit Dezember 2025 bis Dezember 2037) mit der Länderbahn wurde der Fahrzeugbedarf im Teilnetz „Chamer Spinne“ an das Niveau der Fahrgastzahlen aus dem Vor-Corona-Jahr 2019 angepasst. Prämisse waren ausgelastete, aber keine überlasteten Züge. Im laufenden Betrieb ist die Nachfrage 2024 allerdings gerade auch durch das Deutschlandticket deutlich angestiegen. Teilweise waren Züge überfüllt und Schüler konnten nicht mehr einsteigen.

Franz Löffler, Landrat des Landkreises Cham, unterstreicht: „Die Kapazitätsengpässe im Regionalverkehr haben viele Menschen im Landkreis Cham beschäftigt. Dank der konstruktiven Gespräche mit Staatsminister Bernreiter und der BEG konnte eine tragfähige Lösung gefunden werden. Auch der Landkreis selbst hat beim Busverkehr nachgesteuert, damit der Schulalltag für alle wieder normal läuft.“

Die Kapazitätserweiterungen sind Teil der Verkehrsverträge für die Regionalverkehrslinien im Oberpfälzer Wald. Die DLB betreibt die Verkehre unter dem Markennamen „Oberpfalzbahn“ im Auftrag des Freistaats bis voraussichtlich Dezember 2037.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

